

DIE SCHWEIZER HOLZINDUSTRIE: LEISTUNG IN DER VIELFALT

Im Rahmen der Kampagne Schweizer Holz stellen sich in dieser und den kommenden Ausgaben von «Wir Holzbauer» ganz unterschiedliche Betriebe der Schweizer Holzindustrie vor. Michael Gautschi, Direktor von Holzindustrie Schweiz, sagt warum. INTERVIEW DAVID COULIN BILD HIS

Herr Gautschi, welches sind die zwei gängigsten Vorurteile gegenüber der Holzindustrie?

Michael Gautschi: Am weitesten verbreitet ist die Ansicht, dass mit Holzindustrie die Holzbauer gemeint sind. Und wenn der Begriff «Holzindustrie» verstanden wird, dann wird er zumeist – oft auch in Fachkreisen – auf Sägewerke reduziert.

Hört sich nach richtig viel Kommunikations- und Aufklärungsarbeit an ...

Ja. Deshalb hat die Kampagne von Marketing Schweizer Holz – neben der laufenden Waldkampagne – den Schwerpunkt auf die Holzindustrie gelegt. Diese Zusammenarbeit ermöglicht uns, den Menschen zu erklären, wer wir sind und was wir machen.

Sie sind Direktor des Verbandes Holzindustrie Schweiz. Was ist Ihre Aufgabe?

Seit 1886 setzen wir uns als Unternehmensverband für die Interessen der Sägewerke und der weiterverarbeitenden Betriebe der Holzindustrie ein. Für unsere rund 200 Direktmitglieder organisieren wir die Berufsbildung, handeln die Sozialpartnerschaft aus und übernehmen diverse administrative und regulatorische Aufgaben. Wir repräsentieren zudem die Branche gegen aussen, engagieren uns in diversen Branchenorganisationen und sind Trägerverband von Lignum Holzwirtschaft Schweiz.

Tönt noch etwas abstrakt ...

Deshalb stellen wir verschiedene Betriebe in Reportagen, aber auch in Videoclips vor. So geben wir einen Einblick in die ganze Vielfalt und Leistungsfähigkeit der

Holzindustrie-Branche. Wir möchten dabei der Branche ein Gesicht geben und die Menschen dahinter vorstellen.

Können Sie uns verraten, was mit Vielfalt in der Holzindustrie gemeint ist?

Jeder Holzindustriebetrieb ist ein eigener Business-Case. Die Spezialisierung ergibt sich aus der Lage, der Grösse, dem Maschinenpark und der Geschichte des Betriebs. Da gibt es fast alles: vom Forstbetrieb, der sich noch eine hochspezialisierte Sägereiboutique zugelegt hat, über den klassischen Sägereibetrieb für Massenware bis zum Halbfabrikatehersteller, der Hobelware, Leimholz oder Grossformatplatten – oder gleich alles miteinander – produziert. Viele Holzindustriebetriebe sind aus naheliegenden Gründen auch im Energiegeschäft oder im Handel tätig. Auch die Imprägneure und Zaunfabrikanten gehören zu unserer Branche.

Wie kann der Holzbauer da wissen, wer genau das produziert, was er sucht?

Auf unserer Website sind alle Mitglieder von Holzindustrie Schweiz auf einer Schweizer Karte verortet und kurz präsentiert. Das gibt mal einen ersten Überblick. Die Reportageserie, die wir nun in «Wir Holzbauer» starten, wird helfen, das Bild zu vervollständigen.

Viele Holzbauer sagen aber: zu teuer, zu wenig leistungs- und lieferfähig. Was sagen Sie dazu?

Nicht zuletzt dank der Kampagne Schweizer Holz nimmt der Druck vom Endkunden zu, der nach Schweizer Holz fragt und die Bedeutung der lokalen Wertschöpfung

erkennt. Gerade die Coronakrise hat die Vorteile lokaler Netzwerke aufgedeckt. Es spricht sich auch herum, dass der Preisunterschied nicht so signifikant ist, wenn frühzeitig mit Schweizer Holz geplant und bei einem Projekt gebaut wird. Betreffend Lieferfähigkeit muss stark differenziert werden. Bei einigen Produkten sind wir hochgradig leistungsfähig. Auch dürfen wir feststellen, dass massiv investiert wird in der Branche, was sich positiv auf die Lieferfähigkeit auswirkt. Deshalb haben wir die Initiative «Jeder Kubikmeter Holz zählt» lanciert. Denn wir brauchen mehr sägefähiges Rundholz, um die wachsende Nachfrage nach Schweizer Holz abzudecken.

Welches ist Ihr Wunsch an die Holzbauer?

Lasst euch von der Reportageserie inspirieren, genauer hinzuschauen, was für Holzindustriebetriebe es gibt und was diese genau anbieten. Ich bin sicher, dass sich dann neue Geschäftskontakte ergeben werden – zum Vorteil von allen.

holz-bois-legno.ch



Michael Gautschi,
Direktor von Holzindustrie Schweiz.